

Christian der Sechste, von Gottes Gnaden, König von Dänemark, Norwegen, der Wenden und Gothen, Herzog zu Schleswig, Holstein, Stormarn und der Dithmarschen, Graf zu Oldenburg und Delmenhorst pp

Wohlgeborener Rath, Lieber Geträuer. Aus Unserem an dich und Unserem Ober-Consistorial-Rath Conradi den 14. September dieses Jahres ergangenen allergnädigsten rescripto wirstu ersehen haben, dass Wir Bedenken getragen Euren getanen allerunterthänigsten Vorschlag wegen combinierung der durch Absterben des Pastoris weil. Adam Jantzen erledigten Pastorats zu Olderup mit dem Pastorat zu Schwesingen zu genehmigen, fruyngen aber allergnädigst resolviret, dass zu Olderup ein eigener Prediger fruwanderumb bestellt werden solln und zwar mit dem ersprechen, das Wir denselben, wenn er alldort in dem ihm anbe-trauten Predig-Ambt drey Jahre gestanden, und während solcher Zeit sich Ambt- und

pflichtmäßig betragen haben wird, alsdann nach einer besseren Pfarrn allergnädigst translociren wollten. Wann Wir nun solchen nach Unseren Unterthan, Ehrn Johann Marquard Esmarch SS Theologiae Studiosum zum Pastore bey der Kirche und Gemeinen zu Olderup in Königlichen Gnaden verordnet und bestellt. So ist hie-Mit an dich Unser allergnädigster Wille und Befehl, dass wenn derselbe zu fordrist seiner Eru-dition, Gaben in predigen nach bishero geführten Lebens und Wandel halber von Unserem Ober-Consistorial-Rath und Genral-Superinten-Denten Ehrn Georg Johann Conradi der Gebühr-tentiret, auch previo ulteron consueto examine und nach bestandener Tüchtigkeit zum Predigt-Ambt ordinirt seyn, Du mit uns nebst itztermalten Unserem General-Superintendenten den Candidatum Ministerii Ehrn Johann Marquard Esmarch als Pastorem

bei der Kirche und Gemeinde zu Olderup in Unserem Namen gehöriger maßen introduci ret wornach Du Dich zu achten und Wir verbleiben Dir mit königlichen gnaden gewogen. Geben auf Unserem Schlosse Friedrichsburg Den 17ten Decembris, Anno 1731

Christian R